

Liebe Patientin, lieber Patient!

Bitte lesen Sie folgende Gebrauchsinformation aufmerksam durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie. Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss DOCPRELIN Reisetabs jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

- Heben sie die Gebrauchsinformation auf. Vielleicht möchten Sie diese später noch einmal lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Symptome verschlimmern oder keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

GEBRAUCHSINFORMATION  
Information für den Anwender  
**DOCPRELIN Reisetabs**  
Dimenhydrinat Tabletten 50mg  
Zur Anwendung bei Erwachsenen und Kindern ab 6 Jahren.



Diese Gebrauchsinformation beinhaltet:

1. Was ist DOCPRELIN Reisetabs und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme von DOCPRELIN Reisetabs beachten?
3. Wie sind DOCPRELIN Reisetabs einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie sind DOCPRELIN Reisetabs aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

**1. Was ist DOCPRELIN Reisetabs und wofür wird es angewendet?**

DOCPRELIN Reisetabs sind ein Mittel gegen Übelkeit und Erbrechen aus der Gruppe der H1-Antihistaminika.

DOCPRELIN Reisetabs werden eingenommen zur Vorbeugung und Behandlung von Übelkeit und Erbrechen unterschiedlichen Ursprungs, insbesondere bei Reisekrankheit.

Hinweis:

Dimenhydrinat ist zur alleinigen Behandlung von Übelkeit und Erbrechen im Gefolge einer medikamentösen Krebsbehandlung (Zytostatika-Therapie) nicht geeignet.

**2. Was müssen Sie vor der Einnahme von DOCPRELIN Reisetabs beachten?**

**DOCPRELIN Reisetabs dürfen nicht eingenommen werden bei:**

- Überempfindlichkeit gegenüber Dimenhydrinat, anderen Antihistaminika bzw. einem anderen Bestandteil des Arzneimittels,
- Krampfanfällen (Epilepsie, Eklampsie),
- akutem Asthma-Anfall,
- grünem Star ( Engwinkelglaukom),
- Nebennierentumor (Phäochromozytom),
- Störung der Produktion des Blutfarbstoffs (Porphyrie),
- Vergrößerung der Vorsteherdrüse (Prostatahyperplasie) mit Restharnbildung

**Besondere Vorsicht bei der Einnahme von DOCPRELIN Reisetabs ist erforderlich bei:**

- eingeschränkter Leberfunktion,
  - Herzrhythmusstörungen (z.B. Herzjagen),
  - Kalium- und Magnesiummangel,
  - verlangsamtem Herzschlag (Bradykardie),
  - bestimmten Herzerkrankungen (angeborenes QT-Syndrom oder andere klinisch bedeutsame Herzschäden, insbesondere Durchblutungsstörungen der Herzkranzgefäße, Erregungsleitungsstörungen, Arrhythmien),
  - gleichzeitiger Anwendung von Arzneimitteln, die ebenfalls das so genannte QT-Intervall im EKG verlängern oder zu einer Hypokaliämie führen (siehe unter „Einnahme von DOCPRELIN Reisetabs mit anderen Arzneimitteln“),
  - chronischen Atembeschwerden und Asthma,
  - Verengung am Ausgang des Magens (Pylorusstenose).
- DOCPRELIN Reisetabs dürfen in diesen Fällen nur nach Rücksprache mit dem Arzt eingenommen werden.

Wichtige Information über bestimmte sonstige Bestandteile von DOCPRELIN Reisetabs:

Dieses Arzneimittel enthält Lactose. Bitte nehmen Sie DOCPRELIN Reisetabs daher erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, das Sie unter einer Unverträglichkeit gegenüber bestimmten Zuckern leiden.

**Bei der Einnahme von DOCPRELIN Reisetabs mit anderen Arzneimitteln**  
*Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden bzw. vor kurzem eingenommen/angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.*

Bei gleichzeitiger Anwendung von DOCPRELIN Reisetabs mit anderen zentral dämpfenden Arzneimitteln (Arzneimittel, die die Psyche beeinflussen, Schlaf-, Beruhigungs-, Schmerz- und Narkosemitteln) kann es zu einer gegenseitigen Verstärkung der Wirkungen kommen.

Die „anticholinerge“ Wirkung von DOCPRELIN Reisetabs (siehe unter „Welche Nebenwirkungen sind möglich?“) kann durch die gleichzeitige Gabe von anderen Stoffen mit anticholinergen Wirkungen (z.B. Atropin, Biperiden oder bestimmte Mittel gegen Depressionen (trizyklische Antidepressiva)) in nicht vorhersehbarer Weise verstärkt werden.

Bei gleichzeitiger Gabe von DOCPRELIN Reisetabs mit so genannten Monoaminoxidase-Hemmern (Arzneimittel, die ebenfalls zur Behandlung von Depressionen eingesetzt werden) kann sich u. U. eine lebensbedrohliche Darmlähmung, eine Harnverhaltung oder eine Erhöhung des Augeninnendruckes entwickeln. Außerdem kann es zum Abfall des Blutdruckes und zu einer verstärkten Funktionseinschränkung des Zentralnervensystems und der Atmung kommen. Deshalb dürfen DOCPRELIN Reisetabs nicht gleichzeitig mit Hemmstoffen der Monoaminoxidase eingenommen werden.

Die gleichzeitige Einnahme mit Arzneimitteln, die - ebenfalls das so genannten QT- Intervall im EKG verlängern, z.B. Mittel gegen Herzrhythmusstörungen (Antiarrhythmika Klasse IA oder III), bestimmte Antibiotika (z.B. Erythromycin), Cisaprid, Malaria-Mittel, Mittel gegen Allergien bzw. Magen-Darmgeschwüre (Antihistaminika) oder Mittel zur Behandlung spezieller geistig-seelischer Erkrankungen (Neuroleptika) oder - zu einem Kaliummangel führen können (z.B. bestimmte harntreibende Mittel) ist zu vermeiden.

Die Einnahme von DOCPRELIN Reisetabs zusammen mit Arzneimitteln gegen erhöhten Blutdruck kann zu verstärkter Müdigkeit führen.

Der Arzt sollte vor der Durchführung von Allergie-Tests über die Einnahme von DOCPRELIN Reisetabs informiert werden, da falsch-negative Testergebnisse möglich sind.

Weiterhin ist zu beachten, dass durch DOCPRELIN Reisetabs, die während einer Behandlung mit bestimmten Antibiotika (Aminoglykosiden), eventuell auftretenden Gehörschädigungen u. U. verdeckt werden kann.

Beachten Sie bitte, dass diese Angaben auch für vor kurzem angewandte Arzneimittel gelten können.

**Bei Einnahme von DOCPRELIN Reisetabs zusammen mit Nahrungsmitteln und Getränken:**

Während der Behandlung mit DOCPRELIN Reisetabs sollte kein Alkohol getrunken werden, da durch Alkohol die Wirkung von DOCPRELIN Reisetabs in nicht vorhersehbarer Weise verändert und verstärkt werden kann. Auch die Fahrtüchtigkeit und die Fähigkeit, Maschinen zu bedienen, wird dadurch weiter beeinträchtigt.

**Schwangerschaft und Stillzeit:**

Fragen Sie vor der Einnahme/Anwendung von allen Arzneimitteln Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Informieren Sie Ihren Arzt, wenn Sie schwanger sind oder eine Schwangerschaft planen.

Dimenhydrinat, der Wirkstoff in DOCPRELIN Reisetabs, kann zur Auslösung vorzeitiger Wehen führen. Die Sicherheit einer Anwendung von DOCPRELIN Reisetabs in der Schwangerschaft ist nicht belegt. Ein Risiko ist für Dimenhydrinat aufgrund klinischer Daten nicht auszuschließen. Sie dürfen DOCPRELIN Reisetabs nur nach Rücksprache mit ihrem behandelnden Arzt einnehmen und nur wenn dieser eine Einnahme für unbedingt erforderlich hält.

Informieren Sie Ihren Arzt wenn Sie stillen.

Dimenhydrinat, der Wirkstoff von DOCPELIN Reisetabs, geht in die Muttermilch über. Die Sicherheit einer Anwendung von DOCPELIN Reisetabs in der Stillzeit ist nicht belegt. Da unerwünschte Wirkungen, wie erhöhte Unruhe, auf das gestillte Kind nicht auszuschließen sind, sollen Sie DOCPELIN Reisetabs entweder in der Stillzeit nicht einnehmen oder in der Zeit der Einnahme von DOCPELIN Reisetabs abstillen.

### **Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen**

Schläfrigkeit, Gedächtnisstörungen und verminderte Konzentrationsfähigkeit können sich nachteilig auf die Fahrtüchtigkeit oder die Fähigkeit zum Arbeiten mit Maschinen auswirken. Dies gilt in besonderem Maße nach unzureichender Schlafdauer, bei Behandlungsbeginn und Präparatwechsel sowie im Zusammenwirken mit Alkohol (siehe auch „Bei Einnahme von DOCPELIN Reisetabs mit anderen Arzneimitteln“).

### **3. Wie sind DOCPELIN Reisetabs einzunehmen?**

Nehmen Sie DOCPELIN Reisetabs immer genau nach der Anweisung in dieser Gebrauchsinformation ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Die Dosierung soll sich am Körpergewicht der Patienten orientieren. Bei kleineren Kindern kann schon eine einmalige Gabe zur Linderung der Beschwerden ausreichen.

Wenn vom Arzt nicht anders verordnet, sollten dabei Tagesdosen von 5mg pro kg Körpergewicht nicht überschritten werden. Das bedeutet, dass Kinder mit einem Körpergewicht unter 30kg im Allgemeinen nicht mehr als 2 Tabletten am Tag erhalten sollten.

Im Allgemeinen beträgt die Dosierung für

#### **Erwachsene und Jugendliche über 14 Jahre:**

1 – 4 mal täglich 1 – 2 Tabletten (entsprechend 50 – 400 mg Dimenhydrinat täglich), jedoch nicht mehr als 400 mg Dimenhydrinat pro Tag.

#### **Kinder von 6 bis 14 Jahren:**

1 – 3 mal täglich 1 Tablette (entsprechend 50 – 150 mg Dimenhydrinat täglich), jedoch nicht mehr als 150 mg Dimenhydrinat pro Tag. Für Kinder bis zu 6 Jahren stehen spezielle niedriger dosierte Darreichungsformen zur Verfügung.

#### **Art der Anwendung:**

Zur Prophylaxe der Reisekrankheit erfolgt die erstmalige Gabe ca. 1/2 – 1 Stunde vor Reisebeginn. Zur Therapie von Übelkeit und Erbrechen werden die Gaben in regelmäßigen Abständen über den Tag verteilt. Die Tabletten sollen unzerkaut und mit reichlich Flüssigkeit eingenommen werden.

#### **Dauer der Anwendung:**

DOCPELIN Reisetabs sind, wenn vom Arzt nicht anders verordnet, nur zur kurzzeitigen Anwendung vorgesehen. Bei anhaltenden Beschwerden sollte deshalb ein Arzt aufgesucht werden. Spätestens nach 2-wöchiger Behandlung sollte von Ihrem Arzt geprüft werden, ob eine Behandlung mit DOCPELIN Reisetabs weiterhin erforderlich ist.

#### **Wenn Sie eine größere Menge von DOCPELIN Reisetabs eingenommen haben, als Sie sollten:**

Vergiftungen mit Dimenhydrinat, dem Wirkstoff von DOCPELIN Reisetabs, können lebensbedrohlich sein. Kinder sind besonders gefährdet.

Im Falle einer Überdosierung oder Vergiftung mit DOCPELIN Reisetabs ist in jedem Fall unverzüglich ein Arzt (z.B. Vergiftungsnotruf) um Rat zu fragen.

Eine Überdosierung mit DOCPELIN Reisetabs ist in erster Linie durch eine Bewusstseinsbeeinträchtigung gekennzeichnet, die von starker Schläfrigkeit bis zu Bewusstlosigkeit reichen kann. Daneben werden folgende Zeichen beobachtet: Pupillenerweiterung, Sehstörungen, beschleunigte Herzrhythmus, Fieber, heiße, gerötete Haut und trockene Schleimhäute, Verstopfung, Erregungszustände, gesteigerte Reflexe und Wahnvorstellungen. Außerdem sind Krämpfe und Atemstörungen möglich, die nach hohen Dosen bis hin zu Atemlähmung und Herz-Kreislauf-Stillstand führen können.

Die Beurteilung des Schweregrades der Vergiftung und die Festlegung der erforderlichen Maßnahmen erfolgt durch den Arzt.

#### **Wenn Sie die Einnahme von DOCPELIN Reisetabs vergessen haben:**

Nehmen Sie nicht die doppelte Dosis ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben, sondern setzen Sie die Einnahme von DOCPELIN Reisetabs, wie von Ihrem Arzt verordnet, fort.

#### **Wenn Sie die Einnahme von DOCPELIN Reisetabs abbrechen:**

Bitte unterbrechen oder beenden Sie die Einnahme von DOCPELIN Reisetabs nicht, ohne mit Ihrem Arzt zuvor darüber zu sprechen. Wenn Sie weitere Fragen zur Einnahme des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

### **4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?**

Wie alle Arzneimittel können DOCPELIN Reisetabs Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Bei der Bewertung von Nebenwirkungen werden folgende Kategorien zugrunde gelegt:

sehr häufig	mehr als 1 Behandler von 10
häufig	1 bis 10 Behandelte von 100
gelegentlich	1 bis 10 Behandelte von 1.000
selten	1 bis 10 Behandelte von 10.000
sehr selten	weniger als 1 Behandler von 10.000
nicht bekannt	Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar

#### **Mögliche Nebenwirkungen:**

In Abhängigkeit von der individuellen Empfindlichkeit und der eingenommenen Dosis kommt es sehr häufig – insbesondere zu Beginn der Behandlung – zu folgenden Nebenwirkungen: Schläfrigkeit, Benommenheit, Schwindelgefühl und Muskelschwäche. Diese Nebenwirkungen können auch noch am folgenden Tag zu Beeinträchtigungen führen.

Häufig können als so genannte „anticholinerge“ Begleiterscheinungen Mundtrockenheit, Erhöhung der Herzschlagfolge (Tachykardie), Gefühl einer verstopften Nase, Sehstörungen, Erhöhung des Augeninnendruckes und Störungen beim Wasserlassen auftreten. Auch Magen-Darm-Beschwerden (z.B. Übelkeit, Schmerzen im Bereich des Magens, Erbrechen, Verstopfung oder Durchfall) und Stimmungsschwankungen wurden beobachtet. Ferner besteht, insbesondere bei Kindern, die Möglichkeit des Auftretens so genannter „paradoxe Reaktionen“ wie Unruhe, Erregung, Schlaflosigkeit, Angstzustände oder Zittern.

Außerdem ist über allergische Hautreaktionen und Lichtempfindlichkeit der Haut (direkte Sonneneinstrahlung meiden!) und Leberfunktionsstörungen (cholestatischer Ikterus) berichtet worden.

Blutzellschäden können in Ausnahmefällen vorkommen.

Bei einer längeren Behandlung mit Dimenhydrinat ist die Entwicklung einer Medikamentenabhängigkeit nicht auszuschließen. Aus diesem Grunde sollten DOCPELIN Reisetabs nur kurz angewendet werden.

Nach längerfristiger täglicher Einnahme können durch plötzliches Beenden der Behandlung vorübergehend Schlafstörungen auftreten. Deshalb sollte in diesen Fällen die Behandlung durch schrittweise Verringerung der Dosis beendet werden.

#### **Meldung von Nebenwirkungen:**

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind.

Sie können Nebenwirkungen auch direkt über das Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3, D-53175 Bonn, Website: <http://www.bfarm.de>

anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

### **5. Wie sind DOCPELIN Reisetabs aufzubewahren?**

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf der Faltschachtel und Durchdrückpackung angegebenen Verfalldatum nicht mehr anwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

#### **Aufbewahrungsbedingungen:**

Nicht über 25°C lagern.

### **6. weitere Informationen**

#### **Was DOCPELIN Reisetabs enthält**

1 Tablette enthält: Dimenhydrinat 50mg

Die sonstigen Bestandteile sind:

Calciumhydrogenphosphat-2-Wasser; Lactose; Mikrokristalline Cellulose; Siliciumdioxid; Magnesiumstearat; Carboxymethylstärke, Natrium Enthält Lactose. <Packungsbeilage beachten>.

#### **Wie DOCPELIN Reisetabs aussehen und Inhalt der Packung**

DOCPELIN Reisetabs sind runde, weiße Tabletten und in Packungen zu 20 Tabletten erhältlich.

#### **Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller**

Der Pelikan – Ihre Apotheke

Markt 12 –13

09496 Marienberg

kostenlose Hotline: 0800-5555524

[www.arzneihaus24.de](http://www.arzneihaus24.de)

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im Mai 2016.

Zul.Nr. 1879.99.98